

# Wo bleibt der Strassenhockey im Oberwallis?

*Anfangs Mai findet in Siders das national bedeutende 7. Strassenhockeyturnier statt*

**rlr) Nicht weniger als 60 Mannschaften mit rund 600 Aktiven nehmen am 7. Strassenhockeyturnier von anfangs Mai in Siders teil. Die Organisatoren vernachlässigen aber Oberwalliser Mannschaften.**

Wolfgang Lengacher ist Oberwalliser, wohnt aber seit längerem in Siders. Heute betreut der Familienvater das Marketing bei den organisierenden Siders Lions: «Erinnern wir uns nur an die Derbys auf dem Eis; ich finde es äusserst schade, dass keine Oberwalliser Mannschaften Liga-Strassenhockey betreiben.»

Lengacher denkt dabei etwa an die Regionen Visp und Naters/Brig, aber auch ans Saastal. «Mit dem Fun-Park hätte vor allem Naters eine hervorragende Infrastruktur, und Visp die (Eis-)Hockeytradition.»

So sind auch beim national bedeutenden 7. Strassenhockeyturnier in Siders/Noës keine Oberwalliser Teams zu finden. Anmeldungen können noch bis am 17. April an Martin Ruf (siehe Roland Ruf) in Siders erfolgen.

Auf vier Plätzen auf dem Parkplatz der «Placette» wird am 6./7. Mai um die Nachfolge von Vorjahressieger Bern gekämpft. Das Turnier wickelt sich in sieben Kategorien von Elite, Inline bis Volksklasse und Damen ab. Nebst den meisten NLA- und NLB-Mannschaften geht in der Elite-Kategorie auch Prag an den Start. In der Tschechischen Republik (17 000 Lizenzierte) ist Strassenhockey denn auch viel populärer als in der Schweiz (gut 1000 Lizenzierte).

Daneben verlegt auch die Junioren-Nationalmannschaft ihr in Langenthal vorgesehene Camp kurzerhand nach Siders. Am Turnier geht es für die Nachwuchsspieler vorab um die Selektion für die Weltmeister-



*Strassenhockeyturnier in Siders: «Erinnern wir uns nur an die Derbys auf dem Eis.»*

schaften. Im Rahmen des Turniers kommt es auch zu einem Galaspiel zwischen den Siders Lions und einer HC Siders Selection. Als Gäste am Wochenende anwesend sind Eishockeyspieler wie Benoît Pont, Roberto Triulzi oder Michel Wicky. Ob auch HC Lugano-Star Christian Du-

bé, der in Siders aufgewachsen ist, anwesend sein wird, bleibt abzuwarten. Die vor genau zehn Jahren gegründeten Siders Lions haben inzwischen rund 100 Aktive in sieben Mannschaften zusammengefasst. Nicht wenige Male spielt mit Daniel Wobmann auch ein Eishockeyspieler des

HC Siders bei den «Lions» mit. Sie spielen zusammen mit Martinach, den beiden stärksten Walliser Teams, recht erfolgreich in der NLB. Sitten unterhält noch eine Erstligamannschaft. «Das Oberwallis», so Lengacher, «ist auf der Meisterschaftskarte leider noch ein weisser Fleck.»

## WM 2003 in Siders?

### Strassenhockey

**rlr) Die Siders Lions bemühen sich darum, die Weltmeisterschaften im Strassenhockey 2003 ins Wallis zu holen. Die Anmeldung ist erfolgt, die**

Chancen, dass Siders den Zuschlag auch erhält, sind sehr gross, auch wenn das Vertrauen des Wallis in internationale Sportgremien nach dem Olympia-Nein nicht allzu gross sein sollte. Der Grund des Optimismus: Bislang, so Wolfgang Lengacher, stünden noch keine anderen Bewerber im Rennen. «Die verbale Zusage

haben wir bereits erhalten. Aber entschieden wird im Juni.» Die besten Nationen im Strassenhockey sind mehr oder weniger identisch mit den stärksten Eishockeyteams wie Kanada, Tschechien und den Nordeuropäern. Von den Grossen wird nächstens auch Russland in den Verband aufgenommen.